



Kultur, Bildung & Wissenschaft | DAFG Jour Fixe #17

DAFG Jour Fixe mit Faten El-Dabbas:

Kritische Kunst in Text und Spoken Word

Dienstag, 17. Juli 2018, 19 Uhr

DAFG-Geschäftsstelle, Friedrichstr. 185 (Kontorhaus Mitte), 10117 Berlin

Sprache: Deutsch

Als Mix aus darstellender Kunst und literarischem Text hat sich Spoken Word zu einem äußerst populären Kunstformat entwickelt, das etablierte Formen wie Erzählung, Satire oder Parodie mit Elementen aus beispielsweise Lyrik und Rap verbindet. Anders als beim Spoken Word treten bei Poetry Slam-Veranstaltungen verschiedene KünstlerInnen im Dichterwettbewerb gegeneinander an. Vielfältige Performances werden geboten, die Genregrenzen außer Kraft setzen und neben einem hohen Unterhaltungswert auch gesellschaftskritische Reflektionen bieten. Am Ende kürt das Publikum den Gewinner durch lautstarken Applaus.

Die Berliner Spoken Word-Künstlerin Faten El-Dabbas greift in ihren Texten schwere Themen wie den Nahostkonflikt, Migration und Rassismus sowie die Mehrheitsgesellschaft auf. Ihr Anspruch ist es, kritische Kunst mit Emotionen und das Gesellschaftliche mit Persönlichem zu verbinden: „In ihren gesellschaftskritischen und doch persönlichen Texten gehen Beobachtetes und Erlebtes ineinander über. Grenzen verwischen und es entstehen geschriebene Bilder. Bilder über ihre Beziehung zu ihrer Heimat und ihr Empfinden als arabische, palästinensische, muslimische Frau in Deutschland. Es sind Momentaufnahmen der Realität und Sehnsucht. Sehnsucht nach gegenseitigem Verständnis, Gerechtigkeit, Frieden, Empathie und Liebe.“

Im Rahmen des 17. deutsch-arabischen Jour Fixe wird Faten El-Dabbas bei der DAFG e.V. zu Gast sein, um über ihre Kunst, die Poetry-Slam-Szene in Deutschland und ihren Textband „Keine Märchen aus 1001 Nacht“ zu sprechen und außerdem ausgewählte Texte zu präsentieren.



Faten El-Dabbas ist eine junge deutsch-palästinensische Autorin, Politologin und Spoken Word-Poetin aus Berlin. Als Künstlerin ist sie seit 2013 in ganz Deutschland aktiv. Im Ausland trat sie unter anderem beim Tilt Literaturfestival in den Niederlanden (Tilburg, 2016), beim 4. FLUP Poetry Slam in Brasilien (Rio de Janeiro, 2017) und beim BABI Slam Festival in der Elfenbeinküste (Abidjan, 2018) auf. Im Frühjahr 2016 ist ihr erster deutsch-arabischer Textband „Keine Märchen aus 1001 Nacht“ beim Cosmics Verlag erschienen. 2018 veröffentlichte der Zambon Verlag eine italienisch-arabische Version der Gedichtsammlung „Non sono Fiabe da 1001 Notte“. Mehr Informationen sind auf ihrer [Webseite](#) zu finden.

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme und bitten Sie aus organisatorischen Gründen um Anmeldung bis zum 16. Juli 2018 über unsere Webseite oder bei Jan-Philipp Zychla, Projektkoordinator (jan-philipp.zychla@dafg.eu; Telefon: 030-2065 4812). Eine Anmeldebestätigung wird nicht versandt.



www.facebook.com/dafg.eu



www.dafg.eu